



WARTUNGSANLEITUNG

Gerät: Spielschiff "Fischer"		Alte Weinberge 21 14776 Brandenburg (Germany)
BestNr.: 2.2702-E		FON + 49 (0)3381 2614-0 FAX +49 (0)3381 2614-18 EMAIL spiel-bau@spiel-bau.de
		GESCHÄFTSFÜHRER Jörn Schaefer
A = wöchentlich B = monatlich C = vierteljährlich D =	= halbjährlich	
■ Visuelle Routine-Inspektion	on A	B C D
Untergrund im Fall- und Rutschbereich auf harte Gegenstände und freigespielte Fundamente überprüfen		
2. Standfestigkeit (Standhölzer, Streben, Fundamente usw.) Überprüfen		
3. Bewegliche Metallteile (Gelenke, Federn usw.) auf Leichtgängigkeit und schleiß prüfen, ggf. auswechseln. Ein Abschmieren von Gelenken entfä von uns nur wartungsfreie Metall-Wälzlager eingesetzt werden		
4. Sämtliche Verbindungselemente und Beschlagteile auf Verschleiß und Sitzprüfen, ggf. nachziehen Beschädigte Teile auswechseln	festen	
5. Sämtliche Anbauelemente wie Ketten, Seile, Netze usw. auf Beschädig prüfen, ggf. erneuern	ungen	
6. Gummiteile, Manschetten usw. auf Verschleiß oder Beschädigungen proggf. auswechseln	üfen,	
7. Oberflächengüte von Holzteilen auf Schäden, hervorgerufen durch Wit oder Fremdeinwirkung, prüfen und beheben, notfalls auswechseln.	tterung	
8. Oberflächengüte von Kunststoff- und Metallteilen, z.B. Rutschen, auf Beschädigungen prüfen und ggf. auswechseln		

Es ist besonders wichtig, **die Kontroll- und Wartungsarbeiten**, in den angegebenen Zeiträumen durchzuführen, dadurch den Spielbetrieb, durch Witterungseinflüsse oder auch durch mutwillige Zerstörungen eine Abnutzung erfolgt, die einen Sicherheits- und Funktionsverlust darstellt.

Nach Aufbau des Gerätes müssen alle Schraubverbindungen nach 4 Wochen überprüft werden.

Das Gerät sollte alle 2-3 Jahre einen neuen Anstrich erhalten. Bei Mängeln, die die **Sicherheit** beeinträchtigen, muss umgehend gehandelt werden, entweder durch sofortige Reparatur oder durch Abbauen bzw. das Stillegen des Gerätes. Mängel, die die **Funktion** beeinträchtigen, mindern den Spielwert des Gerätes und reizen zu mutwilligen Zerstörungen, die evlt. einen Sicherheitsverlust zur Folge haben. Behebung umgehend notwendig. Wartung und Instandsetzung sind nur durch sachkundige Personen durchzuführen. Alle Verbindungselemente mit Kontakt zur Edelkastanie müssen aus Edelstahl sein. Wir weisen darauf hin, daß Schäden, die ihre Ursache in unterlassener oder nicht sachgerechter Wartung und Pflege haben, nicht der Gewährleistung unterliegen, durch unseren Servicedienst **ausschließlich nach Auftrag** ausgeführt und von uns in Rechnung gestellt werden.

Das Gerät darf nicht ohne Aufständerung im Rindenmulch verbaut werden.
Trockenrisse sind in bei allen einheimischen harten Hölzern normal, auch nach entsprechender Lagerung und fachgerechter Bearbeitung.
Deshalb begründen Trockenrisse keinen Garantieanspruch (vgl. Beiblatt zur DIN EN 1176, Hinweis zu 4.2.7.6).